

# READBEAST



## EROTISCHE TIERGESCHICHTEN

Das aufgeweckte Mädchen wurde schon seit ihrer frühen Kindheit, wie es oft üblich ist, nur mit dem abgekürzten Namen Pam gerufen. Nur bei offiziellen Veranstaltungen, wie Konfirmation, usw. wurde ihr schöner Name Pamela vollständig ausgesprochen. Das junge Girl hatte schon eine für ihr Alter seltene Angewohnheit. Sie war grundehrlich, sagte auch Erwachsenen gegenüber die Wahrheit schonungslos ins Gesicht, was nicht immer auf eitle Freude der Betroffenen stieß, die dann peinlich berührt, oder teilweise sehr verärgert den Raum verließen. Trotz Ermahnungen ihrer Eltern, nicht alles auszuplaudern, was sie im Familienkreis hörte, hielt ihre Zusage nicht lange. Denn schon bei der nächsten sich bietenden Gelegenheit enthüllte sie Tatsachen, die nicht für alle anwesenden Personen gedacht waren.

Natürlich behielt sie ihre etwas resolute Art mit zunehmenden Alter bei, was ihr während ihrer Schulzeit nicht viele Freunde einbrachte.

Diese junge 17-Jährige Göre war nicht nur klug, sondern auch raffiniert. Sie hatte schnell das sehr einfache Passwort vom PC ihrer Eltern herausgefunden. Dort entdeckte der Teenager u.a. auch private Videos, wo Papa und Mama mit gut bekannten Nachbarn geilen Sex hatten. Das junge Luder wurde dabei geil, rieb und fingerte sich ihr längst selbst entjungferntes Fötzchen. Diese fantastisch erregenden Gefühle wiederholte sie stets, wenn ihre Eltern nicht zu Hause waren.

Pam überlegte fieberhaft, mit wem sie erstmals Sex haben könnte, ohne hinterher als geile Nutte beschimpft zu werden. Aber diese sagenhaften Videos gingen ihr nicht mehr aus dem Kopf. Deshalb nahm sie kurz entschlossen Bananen, dicke Kerzen sowie Salatgurken mit in ihr Zimmer, womit sie sich zu Wahnsinnsorgasmen brachte. Diese geilen Maßnahmen waren zwar kurzzeitig befriedigend, aber immer noch nicht das Gelbe vom Ei. Beim weiterem herumstöbern im elterlichen PC fand sie ein Video, das ihr bisher entgangen war, weil es in einer anderen Datei versteckt war.

Pam blieb fast das Herz stehen, als sie sah, wie ihre liebe Mama im Stall von einem riesigen Hengstschwanz gefickt wurde und der Papa die Fotze einer Stute leckte, um sie wenig später zu ficken.

Bei diesen sagenhaften Szenen kam sie in kurzer Zeit zu mehreren gigantischen Höhepunkten! Es fiel ihr auf, dass das Video aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommen wurde. Folglich musste mindestens eine dritte Person die Kamera bedient haben. Nun schwenkte die Kamera kurz nach unten und Pam sah, wie aus einem Schwanz mehrere Spritzer Sperma schossen! Jedoch hatte der Kameramann in seiner Geilheit nicht beachtet, dass er sein Puma-Tattoo am Arm mit abgelenkt hatte, daher war es ihr sonnenklar, es war ihr Bruder, der die Kamera führte.

Sekunden später fiel es ihr wie Schuppen von den Augen, denn mit Sicherheit hatte er auch mit den Eltern Sex, wenn er schon solche Aufnahmen machen durfte. Daher wusste sie, wer sie als erster Kerl ficken durfte!

Pam stellte ihren überraschten Bruder zur Rede und erzählte ihm von den Videos. Da gab es keine Ausrede mehr, im selben Atemzug erklärte sie ihm, was sie für ihr Schweigen wollte. Björn wie der Bruder hieß, war sichtlich erstaunt, mit welcher überzeugenden Kaltschnäuzigkeit seine junge Schwester sagte, dass er sie ficken sollte!

Selbstverständlich lehnte er ihre Bitte nicht ab, denn schon mehrmals hatte er den geilen Wunsch, seinen steifen Riemen in ihre junge Fickspalte zu stoßen! Deshalb zögerte er auch nicht lange, mit seiner für Pam sehr erfreulichen Antwort. Das Girl konnte ihre geile Freude kaum verbergen. Sie spreizte ihre Beine weit, damit Björn ihre rasierte Fotze sehen konnte.

Diese Aktion war sozusagen das Startsignal, er warf sich zwischen ihre Beine und fing an, sie sehr

gekonnt zu lecken. Pam drückte ihm ihren geilen Unterleib stöhnend entgegen. Dieses Gefühl war wesentlich besser, als wenn sie sich selber mit Fingern, oder anderen langen, harten Gegenständen zu Orgasmen brachte. Björn holte mit einer Hand seinen Steifen aus der Hose, drehte sich auf ihr, ohne das Lecken zu unterbrechen um. Nun konnte sie ihn auch blasen, was Pam sofort in die Tat umsetzte. Das hatte sie mit dicken Möhren, Bananen, Salatgurken häufig geübt, mit denen sie sich hinterher fickte. Es war ein fantastischer sexueller Genuss! Björn bohrte ihr vorsichtig seinen gut angefeuchteten Daumen in das junge Arschloch, was Pam zu einem explosionsartigen Höhepunkt führte. Noch einige heftige Stöße in ihre Maulfotze, dann katapultierte er seiner Schwester mehrere Schübe Sperma in den Rachen, das von der total erregten Pam fast restlos geschluckt wurde!

Nur wenige weiße Schlieren Sperma verzierten ihr Gesicht. „Das war absolut super!“, sagte sie lächelnd, nachdem sich ihr Puls wieder etwas beruhigt hatte. „Wir werden gleich ficken“, erwiderte Björn, dessen Schwanz schon wieder auf halbmast stand. „Hattest du schon jemals etwas Hartes in deinem Arsch?“, fragte er ungeniert. „Oh ja“, sagte sie kleinlaut, „Bananen und Gurken, es war herrlich geil!“ „Na dann können wir ja auch meinen Schwanz nach guter Vorbereitung hinein gleiten lassen.“

Ohne ihre Antwort abzuwarten, sollte sie sich in die Hundestellung begeben. Sofort zog er ihre Arschbacken auseinander, begann eifrig ihre Rosette zu lecken. Pam kannte diese sagenhaft geile Variante bisher nicht, jedoch waren die Gefühle umwerfend erregend. Sie biss in ihrer Geilheit in das Kissen, um ihre Lustschreie zu dämpfen! Als sie kurz vor einem unglaublich mächtigen Höhepunkt war, hörte Björn zu lecken auf, doch nur um sich hinter sie zu knien, damit sein steifer Fickspeer mühelos, fast ganz schmerzfrei in den Arsch des jungen Mädels gleiten konnte.

Der pulsierende, pochende Riemen machte sie fast wahnsinnig, diese Gefühle waren das Beste und Geilste, was sie bisher genossen hatte. Da Björn noch um ihre Hüften griff, ihren Kitzler zusätzlich rieb, kam Pam zu einem unglaublich gigantischen Orgasmus, der sie nahe an eine Ohnmacht brachte. Aber auch die Enge in dem Girlie-Arsch brachten Björn an seine Grenzen. Wenig später verspritzte er seine Ficksahne in ihrem Darm. Nun lagen sie schweratmend, erschöpft in seinem Bett!

Nach einer Weile zeigte er seiner neugierigen geilen Schwester ein Video auf seinem Laptop, auf dem sich Papa, Mama und er im Stall anpissten! Pam konnte es nicht fassen, als sie sah, wie ihre Mama vom Mann und Sohn ins weit offene Maul gepisst wurde. Automatisch glitten ihre Finger zur erneut geil werdenden Fotze. Björn hingegen beobachtete sie genau, denn er wollte ihre Reaktion sehen, wie sie auf die familiären Pissfeten reagierte. Doch weder Ekel noch Abscheu waren ihr anzumerken, im Gegenteil die junge Fotze wurde geil dabei! Mit ihrer anderen Hand griff sie nach dem Lustbolzen ihres Bruders, begann ihn zu wichsen. Der richtete sich logischerweise wieder zur vollen Größe auf. Pam fackelte nicht lange, setzte sich auf den harten Schwanz des Bruders, aber so, dass sie aber weiterhin die Videos sehen konnte.

Björn massierte und knetete dabei die schon gut entwickelten Titten der 17-Jährigen, was die junge Fotze zusätzlich erregte. Pam starrte fasziniert auf den Monitor, rieb sich zusätzlich ihre Klit, während Björns Lustprügel bis zur Schwanzwurzel in ihrer klitschnassen Fotze wühlte. Als der harte Strahl vom Papa in das weit offene Blasmaul der Mama prasselte, war es um die junge Fickspalte geschehen. Ein Wahnsinnsorgasmus durchzuckte ihren jungen Körper. Natürlich bekam Björn das mit. Er fickte sie nun mit schnellen Stößen, bis auch er sein Sperma in die jugendliche Lustgrotte schleuderte.

Nun waren die beiden echt total fertig und brauchten eine längere Erholungsphase. Danach meinte Pam: „Da muss ich unbedingt mitmachen, wenn ihr eure nächste Orgie im Stall ausübt.“ „Unsere Eltern werden sich freuen und dich mit offenen Armen empfangen. Sie beide haben schon mehrmals

erwähnt, wie gerne sie dich sexuell verwöhnen würden.“ „Oh ja, wirklich?“, fragte sie nach. „Auch ich habe mir beim Masturbieren schon solche geile Szenen vorgestellt und bin dabei mächtig gekommen!“

„Pam“, warf ihr Bruder mit besorgtem Blick ein, „ich habe dir in deine Fotze gespritzt, hoffentlich hat das keine sichtbaren Folgen?“ „Keine Sorge mein Lieber, ich hatte erst vor zwei Tagen meine Periode, außerdem nehme ich schon seit längerem die Pille.“ Sichtlich erleichtert atmete Björn auf. Ihm war sozusagen ein großer Stein vom Herzen gefallen.

„Allerdings ist mir Sex mit Tieren bisher unbekannt“, warf Pam mit nachdenklichem Blick ein. „Daran wirst du dich schnell gewöhnen und mitmachen, wenn du siehst, wie wir von den verschiedenen Vierbeinern gefickt werden und selbstverständlich auch deren Schwänze und Fotzen genüsslich lecken, bzw. sie uns in die Mäuler spritzen, manchmal sogar pissen!“

Mom und Dad waren über die hervorragenden Neuigkeiten höchst erfreut, die ihnen der Sohn mit strahlendem Gesichtsausdruck mitteilte. Natürlich musste er jedes erregende Detail genau schildern, was er mit Pam schon gemacht hatte. Als Pia und Olaf hörten, dass er sie bereits in jede ihrer drei Lustgrotten gefickt und hineingespritzt hatte, war Pia nicht mehr zu bremsen! Sie stürmte sofort ins Zimmer der fast nackten Tochter, die in Gedanken die herrlichen sexuellen Szenen mit Björn nachklingen ließ, aber auch schon an die bevorstehenden Orgien im Stall dachte. Pam erschrak etwas, weil die Mama ungewohnt, ohne anzuklopfen, das Zimmer betrat. Die Tochter konnte natürlich nicht wissen, weshalb Pia so stürmisch regelrecht hereinplatzte. Doch nachdem sich die Mama zu ihr aufs Bett gesetzt hatte, die Titten von Pam streichelte und küsste, ihr endlich ins Ohr hauchte, fiel bei Pam der berühmte Groschen!

Die Tochter hatte sich nur nach den Ficks mit Björn ein Höschen angezogen, damit das noch herauslaufende Sperma aus Fotze, sowie Arsch keine deutlich sichtbaren Spuren im Bett hinterließ. Pia sagte ihr noch, dass Björn ihr und Olaf alles erzählt hatte, was sie getrieben hatten. Augenblicklich schoss der jungen Fotze die Röte ins Gesicht. Doch die beruhigenden Worte, die mit intimen Streicheleinheiten verbunden waren, wirkten Wunder. Inzwischen war auch Pia aus ihren Kleidern geschlüpft, lag nun splitternackt neben der erregten Tochter.

Pia legte eine Hand von Pam auf ihre Titten, während ihre Finger unter den feuchten Slip der Tochter glitten, wo sie schnell die Ficksahne ihres Sohnes fühlte. Die Männer, die unten im Wohnzimmer saßen, wussten genau, was sich eine Etage höher im Zimmer von Pam abspielte. Irgendwie, ohne Worte holten beide ihre Schwänze aus den Hosen und wickelten sich gegenseitig. Als nun Björn noch anfangen wollte zu schildern, wie sich Pam auf ihre erste, gemeinsame Orgie auch mit Tieren freute, war es um Olaf geschehen! Er drehte sich blitzschnell um, schob seinem Sohn den supergeilen pochenden Schwanz ins Maul! Sekunden später katapultierte der Papa dem Sohn sein reichliches Sperma in den Rachen! Björn spritzte etwas später sehr wenig ab, denn er hatte ja mit Pam vor nicht langer Zeit drei sagenhafte Orgasmen! Trotzdem schluckte Olaf auch diese Miniportion Ficksahne.

Ein Stockwerk höher hatten sich die Positionen verändert.

Pam und Pia hatten längst die berühmte Stellung 69 eingenommen, leckten und fingerten sich ihre Spermatempel. Das junge Girl brachte die Mama zu einem supergeilen Orgasmus, wobei Pia ein Strahl Pisse aus ihrer Harnröhre in das Blasmaul der Tochter rauschte. Die Mama stammelte eine Entschuldigung, doch die geile Teeniefotze war so intensiv mit Fingern und Lecken beschäftigt, dass sie das gar nicht mitbekam. Pia war sehr nahe an einem gewaltigen Höhepunkt, daher war sie in diesen Momenten zu allem bereit! Dann brachen bei ihr die Dämme, Pia bekam die köstliche Fotzensoße ihrer Tochter erstmals ins gierige Maul gespritzt.

Danach waren beide erschöpft. Pia drehte sich langsam um, damit sie ihre geile Tochter umarmen und küssen konnte. „Darauf habe ich schon lange gewartet“, hauchte sie Pam zu. „Nicht nur du“, erwiderte das Girl, „auch ich habe schon öfters davon geträumt, wenn ich mich dabei zum Gipfel der Lust brachte. Als mir Björn die Videos zeigte, was ihr im Stall alles für sagenhafte Orgien, auch mit Tieren veranstaltet, wäre ich am liebsten sofort zu euch gerannt, um gleich an Ort und Stelle eine Orgie zu starten!“ Die Mama war etwas erstaunt über die offenen, klaren Aussagen ihrer noch jungen, aber schon sehr versauten Tochter.

Die erste geile Orgie im Stall war ein gigantischer Erfolg! Da ja alle Beteiligten Bescheid wussten, gab es kein langes Drum herumreden oder schamhaftes Zögern. Pam war besonders scharf auf den prächtigen Riemen ihres Erzeugers Olaf, den sie ja bisher nur von den Videos kannte. Natürlich auch darauf, was sie mit welchen Vierbeinern genießen würde. Das junge Girl fieberte der Orgie regelrecht entgegen. Sie konnte ihre sexuelle Vorfreude kaum verbergen, was natürlich der restlichen Familie nicht entging. Sie hatten heimlich abgemacht, auch wenn es schwerfiel, die Kleine bis zur geilen Fete zappeln zu lassen. Darum blieb der jungen Fickspalte nichts anderes übrig, als ihr sexuelles Verlangen selber mit irgendwelchen langen, dicken Lusthelfern selbst zu stillen.

Dann war es endlich so weit. Schon fast nackt gingen sie gemeinsam in den Stall. Pam blickte etwas ratlos in die Runde, weil sie nicht wusste, wie es weiter gehen sollte. Doch der Papa nahm ihr die Entscheidung ab, indem er ihre Titten massierte, aber auch die schon sehr feuchte Fotze fingerte. Da er schon seine Unterhose abgestreift hatte, sah sie erstmals seinen steifen Prachtschwanz. Sofort griff sie danach, um ihn zu wischen, was Olaf ein geiles Stöhnen entlockte.

Mit einem Blick zur Seite erkannte Pam wie ihre Mama den langen Riemen vom Eselhengst saugte, sich dabei zusätzlich die Klit rieb. Ihr Bruder Björn stand hinter der Ponystute, rammte ihr seinen Steifen bis zur Schwanzwurzel mit heftigen Stößen in die Pferdefotze. Diese sagenhaft erregenden Szenen ließen Pam ihre noch leicht nervöse Schüchternheit schnell vergessen. Mit einem eleganten Schwung setzte sie sich auf den harten Fickspeer von Olaf, der sofort tief in ihre klitschnasse Fickspalte glitt!

Zu sehen wie ihre restliche Familie sich mit Tieren zu erstklassigen Orgasmen brachte, aber auch der mächtige Schwanz von Papa, der in ihrer Fotze tobte, führte das geile Luder in den Sexhimmel! Pam kam dabei zu zwei unglaublichen Höhepunkten, bevor sie spürte, wie die Ficksahne von Olaf in ihren Lustkrater spritzte. Kaum hatte er seinen mit ihrem Geilsaft und seinem Sperma bedeckten Schwanz herausgezogen, als der treue Haushund ihr umgehen die tiefende Fotze, sowie Rosette sauber schleckte. Dieses supergeile Gefühl erregte die junge Fotze erneut. Sie wollte, ja brauchte nun in ihren sagenhaft geilen Zustand etwas Langes, Hartes! Björn, der eben in der Ponyfotze reichlich abgespritzt hatte, erahnte den sexuellen Wunsch der Schwester. Deshalb führte er den gut 45 cm langen Riemen des Eselhengstes in ihre Fotze. Das Tier war diese Prozedur gewohnt, fickte daher die vor Geilheit tiefende Fickspalte. Pam schaute etwas verdutzt, als Björn ihr noch den Hundepimmel ins Maul schob! Ohne zu zögern, saugte sie daran, bis der Rüde in ihrer Maulfotze abspritzte. Das extrem geile Girl schluckte in ihrer Ekstase das reichliche Hundesperma. Aber auch der Hengst schleuderte ihr wenig später seinen gewaltigen Erguss in die Fotze! Pam wurde bei diesen fantastischen Aktionen von mehreren unglaublich heftigen Orgasmen überrollt!

Nachdem die Tiere von ihr abgelassen hatten, lag sie total erschöpft, schwer atmend auf den bedeckten Strohballen. Dies war nur der Einstieg in die noch folgenden Stellungen, sexueller Positionen zwischen Menschen und Vierbeinern! Nicht nur Pam war nach dieser gigantischen Orgie vorerst total befriedigt!

Für die ganze Familie war klar, dass es nicht bei dieser ersten Orgie bleiben würde, denn es gab ja noch viele verschiedene sehr geile Varianten, die noch ausgeführt werden sollten. Darüber wurde

nach der ersten gemeinsamen Fete ganz offen geredet, wo jeder erregende Vorschläge hatte, wer mit wem auch immer sexuelle Handlungen ausführen könnte?

Natürlich kamen dabei die inzwischen von allen geliebten Pissfeten nicht zu kurz. Die hatten hier im Stall natürlich auch den unschlagbaren Vorteil, dass man hinterher nichts sauber machen musste. An einem Waschbecken konnten sich die Menschen notdürftig reinigen, bevor sie in der Wohnung unter die warme Dusche gingen.

ENDE